

Schulinterner Lehrplan
Gymnasium Wilnsdorf – Sekundarstufe I (G9)
Jahrgangsstufe 8

UV 1 "Living in America" (ca. 21 U-Std.)

<p align="center">Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt</p>	<p align="center">Auswahl fachlicher Konkretisierungen</p>	<p align="center">Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen</p>
<p><u>FKK:</u> Schreiben: Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen</p> <p>Lesen: Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen</p> <p>Sprachmittlung: in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten sinngemäß übertragen</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: Gerunds, Infinitive constructions, The Present Perfect Progressive Wortschatz: grundlegende lexikalische Unterschiede zwischen amerikanischem und britischem Englisch beachten Vokabular zur Bilderbeschreibung und Analyse, Vokabular zum Ausdruck von Vorlieben und Abneigungen Aussprache und Intonation: gängige Aussprachevarianten des britischen und amerikanischen Englisch erkennen und verstehen</p>	<p><u>IKK:</u> Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Kontraste beschreiben und identifizieren Fragen über das Leben in den USA formulieren, über Eindrücke, Vorlieben und Abneigungen sprechen Ausbildung/Schule: exemplarische Einblicke in Schulsystem und Schulalltag in den USA, schulisches Lernen im digitalen Zeitalter Across cultures: <i>The Pledge of Allegiance, Thanksgiving</i></p> <p><u>FKK:</u> Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: <i>gerund and infinitive; present perfect progressive</i> Wortschatz: Strukturen des Vergleichs BE vs AE, Bilder beschreiben und analysieren, Kompromisse finden</p> <p><u>Mediation:</u> Erfahrungen in einem Blogbeitrag auf Deutsch zusammenfassen</p> <p><u>TMK:</u> Ausgangstexte: E-Mails, Kurze Sachtexte lesen/verstehen, Chateinträge lesen, vergleichen und bewerten,</p>	<p>Mögliche Umsetzung: Ein Bild beschreiben und analysieren, über Zugehörigkeit sprechen, Role Play: Konflikt lösen, Übertrieben Geschichten erzählen Über Feste und Feiertage sprechen Unterschiede des Lebens auf dem Land und in der Stadt Vergleich Schulalltag USA und Deutschland</p> <p>Medienbildung: Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden (MKR 4.3) Eine Internetrecherche durchführen (Kids in America) (MKR 2.1 /2.2) Mit digitalen Wörterbüchern arbeiten (BE vs AE) (MKR 2.1)</p>

<p>Sprechen: Inhalte von Texten und Medien zusammenfassend wiedergeben, Bilder beschreiben und analysieren</p> <p>TMK: Informationsrecherchen zu einem Thema durchführen und die themenrelevanten Informationen und Daten filtern, strukturieren und aufbereiten</p>	<p>Narrativen Texten Informationen entnehmen und verstehen (Überschriften zuordnen) Einem Gespräch folgen <u>Zieltexte:</u> Interviews/Chats; Jahrbucheintrag</p>	<p>Verbraucherbildung: Bereich D: - Lebensstile - Wohnen und Zusammenleben, - Mobilität und Reisen</p>
--	---	---

LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG

Hinweis: Die zu überprüfenden Kompetenzen je Klassenarbeit müssen verpflichtend die Kompetenz *Schreiben* sowie mindestens eine weitere Teilkompetenz (*Leseverstehen, Sprachmittlung, Hör-/Hörsehverstehen, Sprechen, Verfügen über sprachliche Mittel*) umfassen. Die jeweilige Schwerpunktsetzung obliegt dem Fachkollegen/ der Fachkollegin.

Vorschlag: Klassenarbeit mit den Schwerpunkten Schreiben, Leseverstehen, isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (Schwerpunkt: Grammatik)

UV 2 "A nation invents itself" (ca. 21 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierung	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>FKK: Hör-/Hörsehverstehen: Hör-/Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen; wesentliche implizite Gefühle der Sprechenden identifizieren</p> <p>Schreiben: Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen</p> <p>Sprachmittlung: in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten sinngemäß übertragen und dabei gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen</p> <p>Wortschatz: einen Brief und einen Bericht verfassen, die Bedeutung einer Erfindung ausdrücken;</p>	<p>IKK: Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Aspekte der modernen USA und Lebenswirklichkeit amerikanischer Jugendlicher im Vergleich zu vorangegangenen Epochen der amerikanischen Geschichte; über deutsche und amerikanische Erfindungen sprechen, über Migrationsanlässe und die Gefühlslage von Migranten sprechen; grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen</p> <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: Wortfeld <i>Different aspects of the USA today / Different periods of American history</i></p> <p>Grammatik: The past perfect simple, adverbial clauses; defining and non-defining relative clauses</p>	<p>Mögliche Umsetzung: Einen Brief verfassen, eine Bildergeschichte schreiben, einen Sachtext zusammenfassen, ein Interview führen, notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen, Hot seat: einen Charakter zu seinen Gefühlen befragen,</p> <p>Medienbildung: Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren (MKR 4.1)</p> <p>Eine Internetrecherche durchführen (MKR 2.1./2.2.)</p> <p>Verbraucherbildung: Bereich C Medien und Informationen der digitalen Welt: Informationsbeschaffung und -bewertung, Medienwahrnehmung, -analyse, -nutzung und -sicherheit</p>

TMK:

Ausgangstexte: informierende und argumentierende Texte;
Interviews (Radiosendung), Tagebucheinträge;
ggf. Internetrecherche/ Fotocollage

Zieltexte: Tagebucheinträge, Interviews & Radiosendung), Brief, Bericht,
Zusammenfassung eines Sachtexts

LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG

Vorschlag: dreiteilige Klassenarbeit mit den Schwerpunkten Schreiben, Hörverstehen, isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (Schwerpunkt: Grammatik)

UV 3 (1) Text and Media Smart: Dealing with visuals (ca. 14 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><u>FKK:</u> Schreiben: Ein Gemälde beschreiben und analysieren, ein historisches Foto beschreiben und analysieren, einen Cartoon beschreiben und analysieren</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: Vokabular zur Bildbeschreibung und Analyse Vokabular zur Beschreibung von Statistiken</p> <p>Lesen: Bildern Sachtexte zuordnen</p> <p>Sprechen: Gemälde, Fotos und Cartoons beschreiben und analysieren, Statistiken auswerten und Schlüsse ziehen Diskutieren Ein Rollenspiel ausgestalten</p> <p><u>TMK:</u> Wie Fotos trügen können; Kritik in einem Cartoon erkennen</p>	<p><u>IKK:</u> Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Historisches Sachwissen über das Immigration Center auf Ellis Island kennenlernen; den Hafen von New York/ den Hudson River mit Freiheitsstatue geographisch zuordnen können; sich in die Situation von Auswanderern (Beweggründe, Schwierigkeiten, Ziele und Hoffnungen) hineinversetzen können</p> <p>Persönliche Lebensgestaltung: Wertschätzen künstlerischer Darstellung</p> <p><u>FKK:</u> Verfügen über sprachliche Mittel: Arten und Funktionen von Bildmaterial benennen können</p> <p>Vokabular zur Bildanalyse (Perspektive, Farbgebung und Wirkung auf den Betrachter), Diskussionsvokabular</p>	<p>Mögliche Umsetzung: Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: Eine Bildbeschreibung notizengestützt anfertigen und vortragen (bzw. schriftlich ausformulieren) Ein eigenes Foto vorstellen</p> <p>Ein Bild notizengestützt analysieren (bzw. schriftlich ausformulieren) Diskussion über die Wirkung verschiedener Bilder führen Über das Thema „Auswandern“ diskutieren In einem Rollenspiel über Erfahrungen, Gefühle und Ziele eines Auswanderers sprechen Auf Äußerungen der Gesprächspartner reagieren und eingehen</p> <p>Medienbildung: Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen (MKR 4.2.)</p>

	<p><u>TMK:</u> <u>Ausgangstexte:</u> Gemälde, Fotos, Karikaturen, Statistiken <u>Zieltexte:</u> mündliche Präsentation/ Analyse, Diskussionen, Rollenspiele Schriftliche Bildbeschreibung, Analyse, innerer Monolog, Tagebucheintrag</p>	<p>Verbraucherbildung Bereich C: Medienwahrnehmung, -analyse</p>
<p style="text-align: center;">LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG</p> <p>Vorschlag: Mündliche Kommunikationsprüfung (Bildbeschreibung und Deutung; Diskussion über Darstellungsmittel und Funktion ODER das Thema „Auswandern“ oder Rollenspiel in der Situation einer Figur aus dem Bild)</p> <p>ALTERNATIV: Klassenarbeit mit den Schwerpunkten Schreiben (Beschreibung, Deutung, Innerer Monolog oder Tagebucheintrag)</p>		

UV 4 "City of dreams: New York" (ca. 21 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><u>FKK:</u> Schreiben: Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen</p> <p>Lesen: Informationen über New York aus verschiedenen Textformaten entnehmen und verstehen</p> <p>Sprechen: eine weitergeschriebene Geschichte vortragen</p> <p>Sprachmittlung: in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten sinngemäß übertragen und dabei gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: Vokabular zur Beschreibung von Eindrücken einer Großstadt; Effekte von stilistischen Elementen in einer graphic novel beschreiben und Wendungen zum Führen von Interviews</p>	<p><u>IKK:</u> Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Lebenswirklichkeit verschiedener amerikanischer Jugendlicher aus unterschiedlichen Schichten in New York vergleichen und die eigenen grundlegenden Wertevorstellungen überdenken</p> <p>Persönliche Lebensgestaltung: Wertschätzen des eigenen Lebensstandards</p> <p><u>FKK:</u> Verfügen über sprachliche Mittel: Vokabular zur Beschreibung von Eindrücken unterschiedlicher Lebensstile in New York; Effekte von stilistischen Elementen in einer graphic novel beschreiben und die Wirkung erläutern</p> <p><u>TMK:</u> Ausgangstexte: informierende und argumentierende Texte, graphic novel Zieltexte: Tagebucheintrag, Blog-Eintrag, Graphic Novel, Interviews und deren Wiedergabe</p>	<p>Mögliche Umsetzung: Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: Role Play: Konflikte lösen Geschichten erzählen Unterschiede des Lebens in New York in unterschiedlichen Lebensstandards Ein Interview führen und die Inhalte wiedergeben</p> <p>Medienbildung: Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren (MKR 4.1) Mit digitalen Wörterbüchern arbeiten (MKR 2.1)</p> <p>Verbraucherbildung Bereich D:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebensstile - Wohnen und Zusammenleben

<p>Grammatik: Indirect speech without backshift; indirect speech with backshift; questions, requests and commands in indirect speech</p> <p>TMK: Erstellen einer graphic novel zum Alltagsleben in New York.</p>		
--	--	--

LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG

Vorschlag: Klassenarbeit mit den Schwerpunkten Schreiben, Sprachmittlung, isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (Schwerpunkt: Grammatik)

UV 5 "The Pacific Northwest" (ca. 21 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><u>FKK:</u> Schreiben: Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen</p> <p>Lesen: Informationen über The Pacific Northwest aus verschiedenen Textformaten entnehmen und verstehen</p> <p>Sprechen: eine Umfrage durchführen, auswerten und präsentieren; eine argumentative Diskussion durchführen</p> <p>Sprachmittlung: in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten sinngemäß übertragen und dabei gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: Vokabular zur Durchführung einer Umfrage und einer argumentativen Diskussion</p> <p>Grammatik: definite and indefinite articles, conditional sentences type 3</p>	<p><u>IKK:</u> Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Lebenswirklichkeit verschiedener amerikanischer Jugendlicher aus unterschiedlichen Regionen vergleichen und über eigene Vorlieben, Eindrücke und Abneigungen sprechen</p> <p>Persönliche Lebensgestaltung: Wertschätzen anderer Regionen und die Lebensrituale anderer Bevölkerungen</p> <p><u>FKK:</u> Verfügen über sprachliche Mittel: Vokabular zur Beschreibung von Eindrücken unterschiedlicher Regionen und dem unterschiedlichen Leben auf dem Land und in der Stadt</p> <p><u>TMK:</u> <u>Ausgangstexte:</u> informierende und argumentierende Texte, informative Videos, Geschichten, Blog-Einträge <u>Zieltexte:</u> Blog-Eintrag, argumentative essay, Interviews/Debatten und deren Wiedergabe</p>	<p>Mögliche Umsetzung: Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: Role Play: Konflikte lösen, Diskussionen führen Geschichten erzählen Unterschiede des Lebens auf dem Land und in der Stadt Ein Interview führen und die Inhalte wiedergeben</p> <p>Medienbildung: Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren (MKR 4.1) Mit digitalen Wörterbüchern arbeiten (MKR 2.1) Eine Internetrecherche durchführen (MKR 2.1/2.2)</p> <p>Verbraucherbildung Bereich D:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebensstile - Wohnen und Zusammenleben

<u>TMK:</u> Informationsrecherchen zu einem Thema durchführen als Grundlage einer argumentativen Diskussion		
---	--	--

LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG

Vorschlag: Klassenarbeit mit den Schwerpunkten Schreiben, Hörverstehen oder Leseverstehen, isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel
(Schwerpunkt: Grammatik)